

20.11.2009 – 09:42 Uhr

## Medi24 - 10 Jahre Telemedizin in der Schweiz / Kostendämmende Wirkung medizinischer Telefonberatung anerkannt und belegt

Bern (ots) -

Der Schweizer Telemedizin-Pionier Medi24 begeht in diesen Wochen das 10-jährige Jubiläum. Sein Kerngeschäft ist die medizinische Telefonberatung. Weit über eine Million Beratungen hat das Unternehmen bisher durchgeführt, im laufenden Jahr werden es rund 400'000 sein. Studien im In- und Ausland belegen Sicherheit und kostendämmende Wirkung von telemedizinischen Konsultationen. Nach dem Nationalrat, der den medizinischen Telefondienst im Herbst diskussionslos gutgeheissen hat, debattiert der Ständerat im Rahmen der kostendämmenden Massnahmen nächste Woche über das Geschäft.

Die medizinische Telefonberatung von Medi24 schont Ressourcen im Gesundheitswesen. Ziel ist es, dass Patienten die richtige Behandlung zur richtigen Zeit am richtigen Ort erhalten. Das spart unnötige Arztbesuche und Behandlungskosten. Akteure im Gesundheitswesen und die Politik sind sich über die hohe Wirksamkeit dieser Dienstleistung einig. Bei Medi24 werden zwei Drittel der Fälle telemedizinisch abschliessend behandelt. Kenneth Ruesch, CEO von Medi24 erklärt: "Unsere Erfahrungen und Studien zeigen, dass 70 Prozent der Bürger die Dringlichkeit ihres medizinischen Problems falsch einschätzen. Übergeordnetes Ziel der medizinischen Telefonberatung ist es, die Gesundheitskompetenz bei den Bürgern zu stärken und deren Eigenverantwortung zu fördern."

Debatte über medizinischen Telefondienst in Wintersession im Ständerat

In der Herbstsession hat sich der Nationalrat deutlich für eine unabhängige medizinische Telefonberatung ausgesprochen. In der kommenden Woche wird der Ständerat im Rahmen der Wintersession erstmals über das kostendämmende Paket des Bundesrats und damit über die obligatorische Einführung eines medizinischen Telefondienstes debattieren. Die vorberatende Kommission will den Artikel aus dem Gesetzesentwurf streichen. Medi24 spricht sich für die flächendeckende Einführung unter der Bedingung aus, dass der Qualität und dem Datenschutz die gleiche Aufmerksamkeit geschenkt wird wie der Kostenfrage.

Qualitätsstandards für medizinische Telefonberatung im Aufbau

Nur wenn die medizinische Telefonberatung hohe Standards erfüllt, kann sie die erwartete kostendämmende Wirkung entfalten und den Patienten Sicherheit bieten. Aus diesem Grund und damit der Markt nicht zum Tummelplatz unseriöser Anbieter wird, hat Medi24 im vergangenen Sommer Qualitätsstandards gefordert. Die Beratung darf ausschliesslich auf medizinisch-ethischen Kriterien basieren, von Krankenkassen unabhängig und durch ausgebildetes medizinisches Fachpersonal durchgeführt werden. Das Arztgeheimnis muss gewahrt werden und der Anbieter stellt eine lückenlose, jederzeit nachvollziehbare Dokumentation der Beratung sicher. Medi24 erarbeitet zurzeit mit verschiedenen Akteuren solche Standards - Standards, die bei Medi24 bereits heute gelten und die für die Branche verbindlich sein sollen.

Insel-Studie belegt Sicherheit - medizinische Telefonberatung entlastet Notfall

In Zusammenarbeit mit dem Notfalldienst des Berner Inselspitals, Universitätsspital Bern, hat Medi24 eine Studie durchgeführt. Die Resultate, die das Telemedizin-Unternehmen im Sommer veröffentlichte,

bestätigen, dass Patienten beim telemedizinischen Konsultationszentrum Medi24 mindestens so sicher aufgehoben sind wie in anderen medizinischen Institutionen.

Besuche auf der Notfallstation wegen Bagatellen sind Alltag und zunehmend ein Problem. Darüber besteht breite Einigkeit. Die Studie zeigt neben dem Sicherheitsaspekt auch auf, dass acht von zehn Patienten im Notfall am falschen Ort sind. Das ist teuer und unnötig. Medizinische Telefonberatung kann äusserst wirksam entlasten. Sie ist über das einfache Kommunikationsmittel Telefon rund um die Uhr, 365 Tage im Jahr und in verschiedenen Sprachen verfügbar.

Betreuung von Chronischkranken - wissenschaftlich validiertes Herzprogramm

Bei Medi24 wird die Fachkompetenz der Mitarbeitenden auch genutzt, um andere Formen der Telemedizin zu praktizieren. Das Unternehmen betreut per Telefon und über andere elektronische Medien herz- und diabetesranke Menschen mit dem Ziel, deren Gesundheit und Lebensstil zu verbessern. Als erstes und einziges Unternehmen in der Schweiz hat Medi24 ein wissenschaftlich validiertes Programm für herzranke Patienten. Es zeigt eine Kostenersparnis von bis zu 3000 Franken pro Patient und Jahr auf.

Medi24 hat den Status einer Arztpraxis und ist mit zehn Jahren Erfahrung und über einer Million telemedizinischen Konsultationen Schweizer Pionier in der Telemedizin. Über Krankenversicherer und Ärztenetze haben mehr als zwei Millionen Personen Zugang zu Medi24. Das Unternehmen führt an Spitzentagen über 3000 Konsultationen durch, im laufenden Jahr sind es voraussichtlich 400'000 Beratungen. Ein interdisziplinäres Fachärzte-Team sowie diplomierte medizinische Fachberater erbringen die Dienstleistungen rund um die Uhr nach medizinisch-ethischen Kriterien in Deutsch, Französisch, Italienisch und Englisch. Das Unternehmen hat seinen Sitz in Bern und beschäftigt 100 Mitarbeitende.

Blog zum Thema Telemedizin: [www.telemedizin-blog.ch](http://www.telemedizin-blog.ch)

Kontakt:

Grazia Siliberti  
Leiterin Unternehmenskommunikation  
Tel. direkt: +41/31/340'05'09  
Mobile: +41/79/616'86'32  
Fax: +41/31/340'05'55  
E-Mail: [g.siliberti@medi24.ch](mailto:g.siliberti@medi24.ch)  
Internet: [www.medi24.ch](http://www.medi24.ch)

Medi24  
Bolligenstrasse 54  
3006 Bern

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100012145/100594083> abgerufen werden.